



NORDAMERIKA: KANADA

KANADA – LOCKRUF DES WESTENS

- > Wanderungen: 2 x leicht (2 Std), 4 x moderat (4-5 Std), 4 x mittelschwer (6-7 Std)
- > 3-tägige Kanutour im wilden Wells Gray Provincial Park (3 - 6 Std. täglich)
- > Die Rockies im Banff-, Yoho- und Jasper-Nationalpark erwandern
- > Das bezaubernde Victoria und die Fjordküste auf Vancouver Island erleben
- > Geheimtipp Kokanee Glacier Provincial Park: das Selkirk-Gebirge erkunden
- > Auf privaten, von lokalen Kleinunternehmen betriebenen Campingplätze übernachten
- > Ein von indigener Bevölkerung betriebenes Weingut besichtigen und Wein verkosten

Die Wanderpfade schlängeln sich durch die Gletscherlandschaft – vorbei an schroffen Felswänden, ewigem Eis und glitzernden Schneefeldern. Wir wandern auf den Balu-Pass und genießen den Rundblick auf die blau schimmernde Eislandschaft des Glacier-Nationalparks. Westkanada ist berühmt für seine ausgedehnten Fichtenwälder vor nebelverhangenen Bergen, türkisblauen Seen und gewaltigen Gletschern. Im Kontrast dazu stehen die wilde, von der Brandung umtoste Küste und der undurchdringliche pazifische Regenwald von Vancouver Island. Beide Gebiete sind Lebensraum von Schwarz- und Grizzlybären, Vielfraßen, Bergziegen und unzähligen Vogelarten. Tief in die Wildnis führt uns die mehrtägige Kanutour im Wells Gray Provincial Park. Wir paddeln durch die ursprüngliche Natur des Clearwater Lake und beobachten Schwarzbären beim Fischfang am Ufer des Sees. Die hohen Gipfel der Rocky Mountains spiegeln sich im smaragdgrünen Lake Moraine. Die nächsten Tage haben wir Zeit, die Rockies auf zahlreichen Ausflügen im Banff-, Yoho-, Glacier- und Jasper-Nationalpark zu erwandern. Auf Vancouver Island folgen wir dem Juan de Fuca Marine Trail. Unser Weg führt uns durch den gemäßigten Regenwald, entlang der schwarzen Steilküste und immer wieder hinunter an den Strand. Abends sitzen wir am Lagerfeuer zusammen, lauschen dem Knistern des Feuers und genießen diesen Moment der Freiheit.

Profil: Eine Zelt-Reise für wanderbegeisterte Naturliebhaber mit den Highlights im Westen Kanadas: von den Rocky Mountains über Vancouver bis nach Vancouver Island, aber auch weniger bekannte, einen Besuch lohnende Ziele. Einer der Höhepunkte ist die typisch kanadische 3-tägige Kanutour im Wells Gray Provincial Park. Anforderung: Kurze, leichte, 2- bis 4-stündige Wanderungen wechseln sich ab mit Tageswanderungen von 5 bis 7 Stunden Gehzeit. Es sind zwischen 250 und 730 Höhenmeter jeweils im Auf- und Abstieg zu bewältigen. Diese Reise bietet ein tagfüllendes Programm mit Wanderungen und Besichtigungen. Wir haben aber die Möglichkeit, auch etwas Freizeit zu genießen, auf die eine oder andere Wanderung zu verzichten und den Tag für uns zu gestalten. Dies ist immer möglich, wenn die Gruppe abends zu demselben

Campingplatz zurückkehrt. Für die Kanutour ist keinerlei Erfahrung nötig, da ein Kanadier einfach zu handhaben ist, sind die Grundkenntnisse auch für Anfänger jeden Alters schnell zu erlernen. Modernes Design hat das Gerät immer leichter werden lassen, sodass selbst weniger kräftige Personen damit keine Probleme haben. Unsere Reiseleitung wird uns eine genaue Einweisung geben. Wir werden jeweils zu zweit in einem Kanu sitzen. Unterbringung: In Calgary, Vancouver und Nelson übernachteten wir jeweils in Mittelklassehotels. Die Zimmer verfügen über ein Badezimmer. In Calgary und Vancouver liegen die Hotels aus logistischen Gründen jeweils in Nähe des Flughafens. Die restlichen Nächte verbringen wir in 2-Personen Zelten, meist auf privaten Campingplätzen mit geteilten Waschräumen. Während der Kanutour übernachteten wir auf einem einfachen, vom Nationalpark eingerichteten Zeltplatz, ohne sanitäre Anlagen. Bis auf den Clearwater Campground und dem Wildniszeltplatz während der Kanutour sind auf allen Campingplätzen Duschen vorhanden. Diese funktionieren teils mit Münzeinwurf (in der Regel 1,00 bis 2,00 CAD), teils sind sie kostenfrei. Auf den Zeltplätzen im Jasper und Banff Nationalpark sind die Verfügbarkeiten begrenzt, weswegen für diese Nächte keine Einzelzeltbuchung möglich ist. Verpflegung: Auf dieser Reise sind 16x Frühstück sowie 15x Mittag- und 15x Abendessen inkludiert. Das Mittagessen erhalten wir meist in Form eines Lunchpakets, das unsere Reiseleitung für uns zusammenstellt oder uns zum Selbst-Zusammenstellen anbietet. Es wird darauf geachtet, biologisch und/ oder lokal angebaute Lebensmittel zu verwenden. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir Sie, sich selbst um entsprechendes Essen zu kümmern. Glutenfreie Verpflegung ist möglich, bitte informieren Sie uns bei Buchung. Vegetarisches Essen ist möglich, vegane Ernährung nur eingeschränkt. Wir bitten um Ihr Verständnis. Nachhaltigkeit: Unsere lokale Partneragentur in Kanada teilt unsere Philosophie für nachhaltigen Tourismus. Es wird besonderen Wert darauf gelegt, während der gesamten Wertschöpfungskette lokale Kleinunternehmen zu unterstützen. Während der Campingreise wird darauf geachtet, biologisch- und/ oder lokal angebaute Lebensmittel zu verwenden. Teamwork: Teamgeist, Kameradschaft und die Bereitschaft, sich aktiv am Lagerleben zu beteiligen sind auf dieser Tour besonders wichtig. Alle Teilnehmenden tragen wesentlich zum Gelingen der Reise bei. Aktive Mithilfe bei allen anfallenden Arbeiten (z.B. Auf- und Abbauen der Zelte, Vorbereitung des Essens, Kochen, Spülen (i.d.R. auf Rotationsbasis), Einkaufen der Lebensmittel, Auf- und Abladen des Gepäcks usw.) sollte für alle Teilnehmenden selbstverständlich sein. Erfahrungsgemäß entsteht durch dieses Gemeinschaftserlebnis ein stärkeres Zusammengehörigkeitsgefühl. Stromversorgung: In den Hotels können elektronische Geräte geladen werden. Auf den Campingplätzen sind die Möglichkeiten sehr eingeschränkt. Auf den meisten Plätzen können Geräte an Steckdosen in den Gemeinschaftsräumen aufgeladen werden. Im Fahrzeug besteht eine Lademöglichkeit, die allerdings unter der Gruppe geteilt werden muss und hauptsächlich der Reiseleitung vorbehalten ist. Es ist ratsam, je nach Strombedarf, ausreichend zusätzliche Akkus und ggf. eine Powerbank mitzubringen. Transport: Wir sind mit einem Van Ford Transit mit 15 Sitzen unterwegs. Dieser Kleinbus wird mit maximal 12 Teilnehmenden sowie unserer Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer/-in) besetzt und entspricht nordamerikanischen Verhältnissen. Die Fahrzeuge sind mit Klimaanlage ausgestattet, verfügen über Kopfstützen und Gurte. Reiseleitung: Gemäß den Beförderungsbestimmungen der kanadischen Regierung ist vorgeschrieben, dass die Reiseleitung ("Driver-guide") innerhalb von 14 Reisetagen einen Ruhetag einlegt und das Fahrzeug nicht bewegt. Im Reiseverlauf ist dies berücksichtigt. Während der Kanutour wird das Fahrzeug nicht genutzt – für Notfälle steht es selbstverständlich zur

Verfügung. Kanutour: Die Kanutour erfordert keine besonderen Vorkenntnisse. Da ein Kanadier einfach zu bedienen ist, sind die Grundkenntnisse auch für Anfänger jeden Alters schnell zu erlernen. Modernes Design hat das Gerät immer leichter werden lassen, sodass selbst weniger kräftige Personen damit keine Probleme haben. Unsere Reiseleitung wird uns eine genaue Einweisung geben. Wir werden jeweils zu zweit in einem Kanu sitzen. Wichtige Hinweise: Durchführungshinweis: Besonders nach Wintern mit großen Schneemengen kann es vorkommen, dass die geplanten Wanderungen bei zu viel Restschnee in den Bergen nicht möglich sind. In diesem Fall wird Ihnen Ihre Reiseleitung ein Ersatzprogramm anbieten. Programmablauf in umgekehrter Reihenfolge bei jedem zweiten Termin: Die Programmpunkte der beiden Varianten sind inhaltlich identisch, finden aber in entgegengesetzter Reihenfolge statt. Aus logistischen Gründen können Aktivitäten der beiden Varianten zu anderen Uhrzeiten oder am Tag vorher bzw. am Tag danach stattfinden. Risikoübernahme: Für unsere örtliche Agentur ist eine sogenannte Risikoübernahme für Outdoorsport (auf Englisch Waiver of Liability) auszufüllen und zu unterschreiben. Dieses Formular wird vom Staat Kanada und den dortigen Versicherern unserer Agentur zwingend gefordert, um deren Versicherungsansprüche im Falle eines Unfalles geltend machen zu können. Diese betreffen ausschließlich unsere Agentur in Kanada, berühren also nicht Ihre reisevertraglichen Ansprüche nach deutschem Recht gegenüber Hauser Exkursionen als Ihrem Reiseveranstalter. Wir senden Ihnen das Formular zu Kenntnisnahme zusammen mit den letzten Reiseunterlagen zu. Sie händigen das unterschriebene Formular bitte Ihrem Reiseleiter vor Ort aus. Eine Unterschrift ist für eine Teilnahme an dieser Reise obligatorisch.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise nach Kanada und Ankunft in Calgary

Flug nach Calgary. Nach Ankunft werden wir durch unsere Reiseleitung empfangen und fahren zum Hotel. Bei einem gemeinsamen Abendessen (auf eigene Kosten) besprechen wir mit unserer Reiseleitung die vor uns liegende Reise.

Unterkunft: Sandman Hotel Calgary Airport

2. Reisetag: Wanderung am Lake Louise

Morgens fahren wir direkt zum Lake Louise. Unterhalb des berühmten Lake Louise Castles beginnen wir unsere erste Eingehwanderung. Sie führt uns auf den Big Beehive. Immer höher schraubt sich unser Weg, bis wir den Panoramablick über den smaragdgrünen Lake Louise genießen können. Am Ende des Tages fahren wir zu unserem Zeltplatz für die nächsten drei Nächte.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 250 km | Aufstieg: 560 m | Abstieg: 560 m | Unterkunft: Lake Louise Campground im Banff Nationalpark | Verpflegung: M, A

3. Reisetag: Banff-Nationalpark: Wanderung zum Sentinel Pass

Ein paar Kilometer weiter südlich im Banff National Park starten wir vom Moraine Lake aus zu unserer Wanderung durch das Larch Valley auf den Sentinel Pass (2.611 m). Schon ab den ersten Kehren bis auf den Pass bietet sich uns ein schöner Ausblick auf die Ten Peaks und den Mt. Temple (3.543 m). Der Weg ist überwiegend gut und einfach zu gehen, die Steigung ist moderat mit Ausnahme kleiner Abschnitte. Wir steigen auf demselben Weg wieder ab und fahren zu unserem Campingplatz zurück.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Fahrzeit: ca. 01:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 60 km | Aufstieg: 730 m | Abstieg: 730 m | Unterkunft: Lake Louise Campground im Banff Nationalpark | Verpflegung: F, M, A

4. Reisetag: Yoho-Nationalpark - Wanderung auf dem Iceline Trail

Heute wartet eine der schönsten Wanderungen der Rockies auf uns. Auf dem Iceline Trail im Yoho-Nationalpark wandern wir vorbei an schneebedeckten Gipfeln, gewaltigen Gletschern und beeindruckenden Wasserfällen, wie z.B. den Takakkaw Falls.

Gehzeit: ca. 07:00 Std. | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 140 km | Aufstieg: 725 m | Abstieg: 725 m | Unterkunft: Lake Louise Campground im Banff Nationalpark | Verpflegung: F, M, A

5. Reisetag: Icefield Park Way - Jasper, Wanderung Parker Ridge

Entlang dem Icefields Parkway, bekannt als die schönste Gebirgsstraße Kanadas, fahren wir nach Jasper. Der beeindruckende Athabasca Glacier, ein Teil des Columbia Icefield, ist ein Fotostopp wert. Wir unterbrechen die Fahrt mit einer kurzen Wanderung auf die Parker Ridge, der uns einen fantastischen Blick auf den Saskatchewan Glacier bietet. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, eine Wanderung auf dem Wilcox Pass Trail zu unternehmen.

Gehzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrzeit: ca. 04:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 240 km | Aufstieg: 250 m | Abstieg: 250 m | Unterkunft: Whistlers Campground bei Jasper | Verpflegung: F, M, A

6. Reisetag: Jasper-Nationalpark: Wanderung Bald Hills

Wir unternehmen eine Wanderung im Jasper-Nationalpark. Nach dem Aufstieg zu den Bald Hills (2.300 m) bietet sich uns ein spektakulärer Blick auf den glasklaren Maligne Lake. Wer nicht wandern möchte, kann eine einstündige Bootsfahrt auf die Spirit Island, einer Insel mitten im Maligne Lake, unternehmen. Oder bei einer Tasse Kaffee in einem netten Tea House direkt am Ufer mit Blick auf den See entspannen. Gemeinsam kehren wir zu unserem Camp zurück.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Fahrzeit: ca. 02:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 200 km | Aufstieg: 550 m | Abstieg: 550 m | Unterkunft: Whistlers Campground bei Jasper | Verpflegung: F, M, A

7. Reisetag: Mount Robson Provincialpark: Wanderung Overland Falls - Clearwater

Wir überqueren die Grenze nach British Columbia, erreichen eine andere Zeitzone Kanadas und gewinnen dadurch eine Stunde. Auf dem Yellowhead Highway folgen wir dem Tal des Thompson River durch die Bergketten der Monashee und Caribou Mountains und nähern uns dem höchsten Gipfel der kanadischen Rocky Mountains, dem Mt. Robson (3.954 m). Eine gemütliche, kurze Wanderung führt uns am Fluss entlang zu den Overland Falls. Heute zelten wir auf einem privaten Campingplatz bei Clearwater.

Gehzeit: ca. 01:00-02:00 Std. | Fahrzeit: ca. 04:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 320 km | Unterkunft: Clearwater Lake Campground | Verpflegung: F, M, A

8. Reisetag: Wells Gray Provincial Park: Start unserer Kanutour

Wir freuen uns auf ein feuchtfröhliches Abenteuer. Im Herzen des Wells Gray Provincial Park, auf dem Clearwater Lake, starten wir heute zu unserer 3-tägigen Kanutour. In Kanada erschließt sich einem die ungezähmte Natur des Landes am besten, wenn man mit dem Kanu unterwegs ist. Wir erhalten eine ausführliche Einweisung in den Umgang mit unserem Kanadier und in die zu beherrschenden Techniken. Ein Kanadier ist ein spezielles, offenes Kanu. Es ist leicht zu bedienen, keinerlei Vorkenntnisse sind erforderlich. Am Nachmittag gehen wir schließlich auf das Wasser und legen die ersten 8 bis 10 Kilometer paddelnd zurück. Die folgenden beiden Nächte verbringen wir auf einem einfachen Campingplatz mitten in der Wildnis - Komfortverzicht, aber Natur pur!

Kanutour: ca. 3 - 4 Std.

Fahrzeit: ca. 04:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 250 km | Unterkunft: Wildniszeltplatz im Wells Gray Provincial Park (keine sanitären Anlagen) | Verpflegung: F, M, A

9. Reisetag: Kanutour durch den Wells Gray Provincial Park

Der lang gestreckte Clearwater Lake macht seinem Namen alle Ehre. Direkt aus den Bergen kommt das glasklare Wasser und fließt in den spiegelglatten und naturreinen See. Den heutigen Tag können wir, je nach unseren Vorlieben, mit unterschiedlichen Aktivitäten füllen. Wir können stromaufwärts zu bekannten Angelplätzen fahren oder zu einer kleinen Lagune, die sich am Ende des Clearwater Lake bildet. Hier trifft der gleichnamige Fluss auf den See. Etwa 10 bis 14 km können wir zurücklegen. Wer mag, kann die Zeit nutzen, um seine Kanutechnik zu verbessern oder auch nur, um die Sonne zu genießen und ein Buch zu lesen.

Kanutour: ca. 5 - 6 Std.

Unterkunft: Wildniszeltplatz im Wells Gray Provincial Park (keine sanitären Anlagen) | Verpflegung: F, M, A

10. Reisetag: Wells Gray Provincial Park: Ende unserer Kanutour - Helmcken Falls - Revelstoke

Nach einem entspannten Morgen mit ausgiebigem Frühstück und einem erfrischenden Bad bauen wir unser Zelte ab. Entlang der anderen Seite des Sees paddeln wir zurück bis zur Einstiegs- bzw. Ausstiegsstelle. Zum Abschied vom Wells Gray Provincial Park besuchen wir die Helmcken Falls - immerhin die viertgrößten Wasserfälle Kanadas (137 m). Dann geht es weiter nach Revelstoke. Auch die nächsten beiden Nächte schlafen wir auf einem Campingplatz.

Kanutour: ca. 3 - 4 Std.

Fahrzeit: ca. 05:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 350 km | Unterkunft: Campground in Revelstoke | Verpflegung: F, M, A

11. Reisetag: Wanderung im Glacier-Nationalpark: Balu Pass

Die Wanderung im Glacier-Nationalpark in den Columbia Mountains ist aufgrund der grandiosen Aussicht ein echtes Highlight dieser Reise. Wir fahren zum Rogers Pass und steigen durch ein herrliches Bergtal zum Balu Pass (2.100 m) auf, von dem aus wir das Cougar-Brook-Tal, die zahlreichen Gletscher und sich endlos erstreckende Flächen aus Eis und Schnee sehen können. Viele Bären leben in dieser Gegend, vielleicht können wir sie aus der Ferne beobachten.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 135 km | Aufstieg: 725 m | Abstieg: 725 m | Unterkunft: Campground in Revelstoke | Verpflegung: F, M, A

12. Reisetag: Wanderung im Kokanee Glacier Provincial Park

Mit der Fähre setzen wir auf dem Upper Arrow Lake nach Galena Bay über (Fährfahrt ca. 30 Min.). Wir entdecken die Region von West Kootenai und des Kokanee Glacier Provincial Park im eindrucksvollen Selkirk-Gebirge auf unserer Wanderung auf dem Kookanee Lake Trailhead. Der Kokanee Glacier Provincial Park gilt als Geheimtipp unserer lokalen Reiseleitung. Heute Nacht genießen wir in Nelson ein komfortables Dach über dem Kopf.

Gehzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrzeit: ca. 04:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 255 km | Aufstieg: 450 m | Abstieg: 450 m | Unterkunft: Prestige Inn in Nelson | Verpflegung: F, M

13. Reisetag: Fahrt durch das Okanagan Valley - Weinprobe - Manning Provincial Park

Mit seinen Obstgärten, Weinbergen und über 2000 Sonnenstunden im Jahr gilt das Okanagan Valley als das "Kalifornien" im Westen Kanadas. Im Kulturzentrum der Okanagan First Nations erhalten wir einen tieferen Einblick in ihre Kultur und haben Möglichkeit zum Austausch. Hier, auf diesem ersten von First Nations betriebenen Weingut in Nordamerika, bietet sich auch die Gelegenheit zu einer Weinprobe, die wir uns natürlich nicht entgehen lassen. Unterwegs halten wir auch kurz am Spotted Lake am Richter Pass. Je nach Jahreszeit und Wasserstand zeigt sich der Salzsee mit gelb - rötliche Ringen, umrahmt von einer weißen Salzkruste. Am Ende des Tages fahren wir weiter in den Manning Provincial Park und schlagen unsere Zelte auf einem Campingplatz in der Nähe auf.

Fahrzeit: ca. 07:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 650 km | Unterkunft: Coquihalla Campground | Verpflegung: F, M, A

14. Reisetag: Manning Provincial Park: Wanderung First Brother

Auf dem Heather Trail wandern wir auf den First Brother (1.950 m). Schon bald lassen wir die Baumgrenze unter uns, erreichen über einen schönen Grat den Gipfel und blicken von hier auf die Cascade Mountains, mit dem den 3.285 m hohen Mt. Baker, dem höchsten Berg im Manning Provincial Park.

Gehzeit: ca. 07:00 Std. | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 50 km | Aufstieg: 600 m | Abstieg: 600 m | Unterkunft: Coquihalla Campground | Verpflegung: F, M, A

15. Reisetag: Manning Provincialpark - Fort Langley National Historic Site - Vancouver Island

Heute wartet ein kultureller Programmpunkt auf uns. Wir besuchen das Fort Langley National Historic Site, ein historischer Handelsposten am Ufer des Fraser Rivers. Fort Langley diente als Posten für den Handel mit der lokalen indianischen Bevölkerung und als strategische Zwischenstation auf der ersten Route vom Pazifik in das Landesinnere. Während des Fraser-Canyon-Goldrausches wuchs die Bedeutung des Ortes durch die an den Fluss strömenden Goldsucher. Bei einer Living-History-Vorführung erhalten wir einen Eindruck von der damaligen Lebensweise. Dann fahren wir weiter nach Tsawwassen, nehmen die Fähre und setzen zur Swartz Bay auf Vancouver Island über.

Fährfahrt: ca. 2 Std.

Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 290 km | Unterkunft: Sooke River Campground | Verpflegung: F, M, A

16. Reisetag: Vancouver Island - Juan de Fuca Marine Trail

Der raue und abgeschiedene Juan de Fuca Marine Trail erstreckt sich 47 km entlang der Westküste von Vancouver Island. Unsere Wanderung führt uns über den spektakulärsten Abschnitt, vom Botanical Beach Richtung Parkinson Creek. Wenn wir noch Zeit haben, besuchen wir auf dem Weg zurück zum Campingplatz einen Urwald der Insel. Der Regenwaldbestand an British Columbias Küste wartet mit über 1.000 Jahre alten Bäumen auf. Zwischen diesen Giganten wandern wir auf dem Rundweg des Avatar Grove Nature Trail und bewundern die knorrigen Stämme.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 150 km | Unterkunft: Sooke River Campground | Verpflegung: F, M, A

17. Reisetag: Freizeit in Victoria

Morgens fahren wir nach Victoria und haben hier verschiedene Möglichkeiten, den Tag zu gestalten. Britisches Ambiente, historische Gebäude und blumengeschmückte Promenaden erwarten uns. Wir können eine kostenlose Führung durch die Altstadt unternehmen, das Royal Museum besuchen (fakultativ), eine Bootstour mit Zodiac-Boot buchen, um Orcas zu beobachten (fakultativ) oder einfach durch die zahlreichen Geschäfte flanieren. Am späten Nachmittag treffen wir uns wieder und fahren zu unserem Campingplatz zurück.

Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 80 km | Unterkunft: Sooke River Campground | Verpflegung: F, A

18. Reisetag: Vancouver Island - Vancouver City

Heute fahren wir zur Swartz Bay, nehmen die Fähre und setzen nach Tsawwassen aufs Festland über und fahren weiter nach Vancouver City. Gemeinsam erkunden wir die attraktivste Großstadt Kanadas, die für ihre wunderschöne Lage zwischen Küstengebirge, Fraser River und dem Pazifik berühmt ist. Mit einem gemeinsamen Abendessen (auf eigene Kosten) lassen wir die Erlebnisse der vergangenen drei Wochen Revue passieren.

Fährfahrt: ca. 1,5 Std

Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 100 km | Unterkunft: Sandman Hotel Vancouver Airport
| Verpflegung: F

19. Reisetag: Rückreise

Der heutige Tag steht uns bis zum Abflug zur freien Verfügung. Anschließend Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

20. Reisetag: Ankunft in Deutschland

Ankunft in Frankfurt.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
08.06.2025	27.06.2025	✓	4.995 €
20.07.2025	08.08.2025	✓	4.995 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Lokale, Deutsch sprechende Reiseleitung ab Calgary bis Vancouver
- > Flug mit Air Canada ab/bis Frankfurt nach Calgary, zurück ab Vancouver
- > (nach Verfügbarkeit; Aufpreis ist möglich)
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > Übernachtung 3 x in Mittelklassehotels und 15 x im Zelt
- > 16 x Frühstück, 15 x Mittagessen, 15 x Abendessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Reisekrankenschutz
- > Übernachtung 3 x in Mittelklassehotels und 15 x im Zelt
- > 16 x Frühstück, 15 x Mittagessen, 15 x Abendessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Gebühren für die Einreisegenehmigung eTA nach Kanada (7,00 CAD; Stand September 2021)
- > Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 200,00 €)
- > Heiße Dusche auf dem Campingplatz ca. 1,00 bis 2,00 CAD
- > Bootsfahrt auf dem Maligne Lake nach Spirit Island (ca. 45,00 CAD, Bezahlung vor Ort)
- > Whale Watching Tour im Zodiac-Boot ab Victoria (ca. 137,00 CAD, Bezahlung vor Ort)
- > Eintritt Royal Museum in Victoria (ca. 27,00 CAD, Bezahlung vor Ort)
- > Trinkgelder
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

> 2-3

Generelle Hinweise

>

Die Wanderpfade schlängeln sich durch die Gletscherlandschaft – vorbei an schroffen Felswänden, ewigem Eis und glitzernden Schneefeldern. Wir wandern auf den Balu-Pass und genießen den Rundblick auf die blau schimmernde Eislandschaft des Glacier-Nationalparks. Westkanada ist berühmt für seine ausgedehnten Fichtenwälder vor nebelverhangenen Bergen, türkisblauen Seen und gewaltigen Gletschern. Im Kontrast dazu stehen die wilde, von der Brandung umtoste Küste und der undurchdringliche pazifische Regenwald von Vancouver Island. Beide Gebiete sind Lebensraum von Schwarz- und Grizzlybären, Vielfraßen, Bergziegen und unzähligen Vogelarten. Tief in die Wildnis führt uns die mehrtägige Kanutour im Wells Gray Provincial Park. Wir paddeln durch die ursprüngliche Natur des Clearwater Lake und beobachten Schwarzbären beim Fischfang am Ufer des Sees. Die hohen Gipfel der Rocky Mountains spiegeln sich im smaragdgrünen Lake Moraine. Die nächsten Tage haben wir Zeit, die Rockies auf zahlreichen Ausflügen im Banff-, Yoho-, Glacier- und Jasper-Nationalpark zu erwandern. Auf Vancouver Island folgen wir dem Juan de Fuca Marine Trail. Unser Weg führt uns durch den gemäßigten Regenwald, entlang der schwarzen Steilküste und immer wieder hinunter an den Strand. Abends sitzen wir am Lagerfeuer zusammen, lauschen dem Knistern des Feuers und genießen diesen Moment der Freiheit.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.